



D a n k e

Die Volkszählung 2001 brachte ein erfreuliches vorläufiges Endergebnis für die Gemeinde Groß Gerungs: Die Zahl der Hauptwohnsitze stieg in den letzten 10 Jahren von 4.812 auf 4.844 an.

Als „vorläufig“ ist das Ergebnis deshalb zu bezeichnen, da noch Differenzfälle zu erledigen sind, bzw. die Gemeinden noch bis Ende August das Recht haben, Personen für sich zu reklamieren, wenn bestimmte Voraussetzungen gegeben sind.

So eine Großzählung ist mit einem enormen Verwaltungsaufwand verbunden. Wir bedanken uns daher an dieser Stelle bei allen Gemeindebürgern für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe bei der Zählung. In 99,9 Prozent der Fälle gab es keine wesentlichen Probleme bei der Durchführung.

Bedanken wollen wir uns aber auch bei all jenen, die sich bei Vorliegen von mehreren Wohnsitzen für Groß Gerungs als Hauptwohnsitz entschieden haben und damit Ihre Verbundenheit mit unserer Gemeinde zum Ausdruck gebracht haben.

Ein spezieller Dank gebührt unseren Bediensteten am Stadtamt für die Abwicklung der Volkszählung. Dieses Bürgerservice, wonach den Bürgern das ungewohnte Ausfüllen der Formulare abgenommen wurde, findet man kaum noch in Gemeinden unserer Größenordnung. Zusammen mit einigen Aushilfskräften wurde dies neben der alltäglichen Arbeit bewältigt. Dass Groß Gerungs auch noch die erste Gemeinde im Bezirk war, die die Großzählung abgeschlossen hatte, ist letztendlich auch noch eine offizielle Bestätigung dieser guten Arbeit.

4.844 Bürger sagten:



Groß
Gerungs

Volkszählungs-Schmankerl

Anschließend an eine durchgeführte Volkszählung in einem Gasthaus „versumpfte“ ein Zählungsorgan zusammen mit einigen Bekannten. Am nächsten Tag traf der Zähler die Ehefrau eines derartigen „Leidensgenossen“ und fragte nach dem Befinden ihres Mannes.

Diese antwortete schlagfertig: „Wie es ihm geht, weiß ich nicht genau, soviel hab ich noch nicht mit ihm geredet. Ich hoffe nur, du hast ihn zweimal gezählt, denn alleine war der nicht, als er nach Hause kam!“